

Fußball im Kreis Nbg./Frankenhöhe

Kreisliga Frankenhöhe

TSV Emskirchen - TSV Windsbach	6:1
TSV Schopfloch - Spfr Dinkelsbühl	0:2
SV NeuhoF - SVV Weigenheim	2:3
SC Aufkirchen - TSV Schnelldorf	0:1
Wolfr.-Eschenbach - TSV Dürnwangen	2:2
TV Dietenhofen - FV Uffenheim	0:4
TSV Elpersdorf - TV Weitingen	2:1
TSV Weidenbach - SG Herrieden	1:2
1. FV Uffenheim	7 6 1 0 23:8 19
2. SVV Weigenheim	7 4 2 1 15:8 14
3. SG Herrieden	7 4 2 1 14:8 14
4. TSV Elpersdorf	7 4 2 1 13:7 14
5. TV Weitingen	7 4 2 1 14:10 14
6. Wolfr.-Eschenbach	7 4 1 2 12:6 13
7. TSV Emskirchen	7 3 3 1 15:8 12
8. TSV Schnelldorf	7 3 2 2 16:12 11
9. TSV Dürnwangen	7 3 2 2 13:13 11
10. SC Aufkirchen	7 3 1 3 10:7 10
11. TV Dietenhofen	7 3 1 3 8:14 10
12. Spfr Dinkelsbühl	7 2 2 3 15:15 8
13. TSV Schopfloch	7 1 1 5 9:18 4
14. SV NeuhoF	7 0 1 6 8:21 1
15. TSV Windsbach	7 0 1 6 9:28 1
16. TSV Weidenbach	7 0 0 7 5:16 0

Kreisliga Frankenhöhe: Fünf Tore von Johannes Weisbach für Emskirchen

Ein Quartett ist hinter dem FVU her

Fünf Punkte trennen Verfolger vom Spitzenreiter – Weidenbach ohne Zähler

Langsam scheint sich ein Alleingang des FV Uffenheim in der Kreisliga anzubahnen. Sicher mit 4:0 übersprang die Heinrich-Truppe die Auswärtshürde in Dietenhofen und hat nun fünf Punkte Vorsprung auf das Verfolgerquartett. Dies besteht aus dem SVV Weigenheim, der mit 3:2 beim immer noch ein Pünktchen aufweisenden SV NeuhoF siegreich blieb. Weiter ist Vorjahresvizemeister SG Herrieden dabei, der knapp mit 2:1 beim TSV Weidenbach, der damit die siebte Niederlage im siebten Spiel kassierte, gewann. Die beiden anderen FVU-Jäger standen sich im direkten Vergleich gegenüber und den entschied der gastgebende TSV Elpersdorf durch ein Eigentor mit 2:1 gegen den TV Weitingen für sich. Spieler des Tages ist aber ohne Zweifel Johannes Weisbach vom TSV Emskirchen. Der Ex-Neustädter erzielte die ersten fünf Treffer seines Vereins beim 6:1-Erfolg gegen den TSV Windsbach, der damit weiter mit einem Punkt Vorletzter bleibt. Mit 2:0 gewann Dinkelsbühl das Derby in Schopfloch und mit 1:0 blieb Schnelldorf in Aufkirchen siegreich. Mit einem 2:2 trennten sich Wolframs-Eschenbach und Dürnwangen und waren am Ende damit zufrieden.

TSV Schopfloch – Spfr Dinkelsbühl 0:2 (0:1). In einer niveaumarmen Partie kamen die Sportfreunde zu einem verdienten Erfolg. In der Anfangsphase war das Spiel geprägt von zahlreichen Zweikämpfen im Mittelfeld, bei denen die wesentlich aggressiver und bissiger auftretenden Gäste meist die Oberhand behielten. Nach 24 Minuten ging Dinkelsbühl durch einen nicht unhaltbar scheinenden Schuss von Johannes Bauer in Führung. Auch in der Folgezeit blieben die spritzigeren Sportfreunde überlegen, waren aber meist nur mit Distanzschüssen gefährlich, während

sich die Heimelf keine einzige Torchance erspielen konnte. Nach der Pause plätscherte die von Schiedsrichter Ströbel (FV Dittenheim) umsichtig geleitete Begegnung ohne Höhepunkte vor sich hin. Schopfloch agierte weiterhin vollkommen lethargisch und überbot sich in der Offensive an erschreckender Harmlosigkeit. Auch bei zahlreichen Standardsituationen konnte man nicht die geringste Gefahr vor dem Gästetor erzeugen. So hatte Dinkelsbühl keinerlei Mühe, die Partie jederzeit unter Kontrolle zu halten. Praktisch mit dem Schlusspfiff besorgte dann Kevin Müller nach einem schnellen Konter unter Mithilfe des Schopflocher Torhüters Rainer Brunner, der völlig unnötig sein Tor verlassen hatte, noch das verdiente 0:2. Torfolge: 0:1 Johannes Bauer (24. Minute), 0:2 Kevin Müller (90.).